



**Alternative für Deutschland  
Kreistagsfraktion Warendorf**

AfD Kreistagsfraktion Warendorf, Königsberger Str. 19, 59329 Wadersloh

Kreis Warendorf  
Herr Landrat Dr. Gericke  
Waldenburger Straße 2  
48321 Warendorf

Dr. Christian Blex  
Königsberger Str. 19  
59329 Wadersloh  
Telefon 02523-9544680  
E-Mail [cblex@waf-afd.de](mailto:cblex@waf-afd.de)  
Internet : <http://www.waf-afd.de>

Datum  
13.11.2014

### **Antrag zur Sitzung des Kreistages am 12.12.2014 zum Thema "Religiöser Extremismus und religiös motivierte Gewalt"**

Sehr geehrter Herr Landrat Dr. Gericke,

die AfD-Kreistagsfraktion stellt zur nächsten Kreistagssitzung am 12.12.2014 den nachfolgenden Antrag:

1. Der Kreis Warendorf verurteilt entschieden und nachdrücklich jede Form religiös motivierter Gewalt und dem Grundgesetz widersprechenden religiösen Extremismus.
2. Der Kreistag fordert die Ausschüsse "Kinder, Jugend und Familie" sowie "Schule, Kultur und Sport" auf, sich mit der Problematik der religiös motivierten Gewalt sowie des religiösen Extremismus zu befassen und Präventionsmaßnahmen/-programme insbesondere zum Schutz unserer Jugend und junger Erwachsener zu unterstützen und ggf. zu entwickeln.

#### Erläuterung:

Unsere freiheitlich-demokratischen Werte werden zunehmend durch religiös motivierte Gewalttaten und grundgesetzwidrigen religiösen Extremismus bedroht. Nach Schätzungen des Verfassungsschutzes gibt es in Deutschland mittlerweile mehr als 6300 Salafisten, deren Zahl schnell wächst. Ihre Forderung nach Einführung der islamischen Scharia widerspricht fundamental unseren christlich-abendländisch geprägten freiheitlich-demokratischen Wertvorstellungen, wie z.B. der Gleichberechtigung von Mann und Frau. Durch die Salafisten kommt es in Deutschland mittlerweile auch zu gewalttätigen Auseinandersetzungen gegenüber Menschen anderer religiöser Überzeugungen, wie z.B. Christen, Jesiden und Juden.

Auch sind mittlerweile laut Informationen der Frankfurter Allgemeinen Sonntagszeitung rund 1800 radikale Islamisten aus Deutschland in den Nahen Osten gereist, wo die Terrorgruppe IS in barbarischer Art erbarmungslos gegen Menschen abweichender religiöser Überzeugungen wütet. Zu unserem Entsetzen hat sich auch aus dem Kreis Warendorf mittlerweile wohl mindestens ein junger Mann den Terroristen der IS angeschlossen, andere sollen laut Berichten der Regionalzeitungen damit sympathisieren. Der islamistische Extremismus hat auch sonst in Westfalen junge Menschen verführt. Erst kürzlich haben sich drei junge Männer aus dem Kreis Steinfurt der IS angeschlossen. Es steht zu befürchten, dass mögliche Rückkehrer die islamistisch-terroristische Szene in Deutschland weiter verstärken werden und in ihrem Umfeld neue Sympathisanten rekrutieren.

Religiöser Extremismus und die damit verbundene religiös motivierte Gewalt sind somit auch im Kreis Warendorf zu einer massiven Bedrohung unserer christlich-abendländischen und freiheitlich-demokratischen Werte und der Zukunft unserer Jugendlichen und jungen Erwachsenen geworden.

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Christian Blex  
Fraktionsvorsitzender